**Pressemitteilung vom 1.05.2023**

CDU feiert Streuobstwiesenfest

Schon am frühen Samstagmorgen herrschte reger Betrieb auf dem Parkplatz am Sportplatz Villeneuver Straße, in Rheinbach. Marc Pieke legte bereits Stromkabel und viele Helfer standen bereit, um das erste Streuobstwiesenfest in Rheinbach auszurichten. Zu Ehren dieser besonderen Kulturform wird seit zwei Jahren der „internationale Tag der Streuobstwiese“ in ganz Europa gefeiert. In diesem Jahr beteiligte sich die CDU Rheinbach an diesen Feierlichkeiten und stellten ein großes Zirkuszelt auf, in dem allerlei Informationen für die Besucher bereitstanden. Das Organisationsteam um Karin Schulze und Andreas Heppner hatte für alle Besucher\*innen, insbesondere für die Familien und Kinder ein großartiges Programm auf die Beine gestellt mit Informationstafeln, Apfellaufen, Kinderschminken etc. Die Baumschule Ley, vertreten durch den Geschäftsführer der Baumschule, Christoph Dirksen, stand für Fragen rund um den Obstbau und das Kulturgut „Streuobstwiese“ Rede und Antwort. Die Baumschule Ley hatte eigens für die Veranstaltung 20 blühende Zierapfelbäumchen bereitgestellt, die unter den Besuchern verlost wurden.

Norbert Röttgen, MdB und Oliver Krauß MdL kamen überraschend zu Besuch. „An so einer interessanten Veranstaltung wollten wir gerne teilnehmen“, so ihr Tenor.

Die CDU Rheinbach hatte in den vergangenen Jahren das Thema „Streuobstwiese“ aufgegriffen und hinter dem Sportplatz, Villeneuver Straße, 20 Bäume alter Apfelsorten gepflanzt. Diese sind mehr und mehr in Vergessenheit geraten und heute nahezu gänzlich verschwunden, obwohl es schmackhafte und gut verträgliche Äpfel sind. Streuobstwiesen sind jedoch ein wichtiger Bestandteil unserer Kulturlandschaft und Vegetation und tragen maßgeblich zur Biodiversität und Artenvielfalt bei. Daher gilt es diese Obstbauform zu schützen und auszubauen. Mittlerweile sind die Bäume bereits gut gediehen und tragen auch schon erste Früchte. „Unsere Streuobstwiese, die wir mit der Unterstützung der Firma Ley realisieren konnten, ist mittlerweile zum Anziehungspunkt für viele Spaziergänger und Rheinbacher Bürger\*innen geworden und zeigt wachsende Beliebtheit! Auch Schülerinnen und Schüler, sowie die Kindergärten in Rheinbach nutzen die Streuobstwiese als Baumlehrpfad.“, erklärt Karin Schulze.

Das große Interesse in der Bevölkerung zeigte sich auch am Samstag. Viele Familien fanden den Weg in das bunte Zirkuszelt und stellten Fragen, genossen die vielen Kuchen, die auch unter dem Motto Apfel standen und konnten bei Musik und bester Stimmung den Nachmittag genießen. Vereinzelt ließen sich die Besucher\*innen auch zu einem Tänzchen hinreißen. „Der Tag der Streuobstwiesen war ein toller Erfolg. Das Interesse für die Natur lebendig und greifbar zu machen war und ist unser Ziel. Damit schärft man auch in unserer Bevölkerung in Rheinbach das Bewusstsein für Umwelt und Naturschutz.“, freute sich Schulze über die große Besucherzahl.